



Veranstaltungen und Sonderausstellungen auf Burg Posterstein im November

Sonderausstellungen



bis 31. Dezember

Die Kinderburg: Auf den Spuren von Rittern und Salondamen

Wie schwer wiegt ein Kettenhemd? Wie lebten Kinder im Mittelalter? Was durften Prinzessinnen um 1800? Erstmals zeigt das Museum Burg Posterstein eine Ausstellung für Kinder und Familien. In verschiedenen interaktiven Stationen geht es durch die mittelalterliche Burg und auf spielerische Art und Weise werden von Kindern gestellte Fragen beantwortet. Im Laufe des Jahres sind über hundert Kinderfragen im Museum eingegangen. Diese greift die Ausstellung auf. In einfachen Sätzen geht es um die Geschichte der Burg und ihrer Bewohner – vom Mittelalter bis in die Zeit der Salondamen. Als Film oder Hörspiel und an Hand von Stationen zum Ausprobieren lernen die Kinder etwas über das Leben in vergangenen Zeiten.



bis 31. Dezember

Das besondere Exponat zur Reformation: Kostbare Bibeln und das 18 m lange Rollbild "Der Leipziger Festzug zur Reformationsfeier 1830"

Rollbild

Kleine Kabinettausstellung zum Reformationsjubiläum mit kostbaren historischen Bibeln und einem zehn Meter langen Rollbild von Heinrich Geißler zum Leipziger Festzug zur Reformationsfeier von 1830 aus dem Bestand des Museums Burg Posterstein.

Das Rollbild besteht aus 32 kolorierten Radierungen. Die einzelnen Blätter sind zu einer über 18 Meter langen Papierbahn verklebt, die auf einem Holzzylinder aufgerollt ist.

Bibeln

Als besondere Kostbarkeiten zeigen wir eine Biblia Latina Vulgata aus dem Jahr 1519 (Ausgabe der lateinischen Bibel) und eine Altenburger Bibel aus dem Jahr 1676. Außerdem sind verschiedene Bibeln der Druckerei Endter aus Nürnberg zu sehen.

Unser besonderer Dank gilt dem Leihgeber und Sammler Uwe Buchheim.

Eröffnet wurde die Ausstellung am 21. Mai zum [Internationalen Museumstag 2017](#).

Weitere Informationen:

<http://www.burg-posterstein.de/veranstaltungen/das-besondere-exponat-zur-reformation-kostbare-bibeln-und-das-rollbild-der-leipziger-festzug-zur-reformationsfeier-1830/>



bis 5. November

Perspektivwechsel – Influencing ways of seeing

Anthony Lowe, Malerei – Druck – Installation

Der gebürtige Londoner Künstler Anthony Lowe, bekannt für seine farbenfrohen Städteportraits, lebt und arbeitet in Zürchau bei Altenburg. Speziell für das Museum Burg Posterstein bereitet er die Sonderausstellung "Perspektiv-Wechsel – Influencing ways of seeing" vor. Dem Künstler geht es darum, gewohnte Blickwinkel zu überwinden und uns in einer multimedialen Ausstellung zu einem Wechsel der Perspektive einzuladen.

Vorschau Dezember 2017:



3. Dezember 2017 – 7. Januar 2018

Krippen für Groß und Klein – Weihnachtsausstellung auf Burg Posterstein

Jedes Jahr in der Weihnachtszeit ist in den stimmungsvollen Räumen der Burg Posterstein eine Auswahl aus der umfangreichen Krippensammlung des Museums zu sehen. In diesem Jahr stand im Museum mit Ferienprogrammen und der Familienausstellung "Die Kinderburg" ein junges Publikum im Fokus. Auch die Weihnachtsausstellung richtet sich an Groß und Klein: Das Museum zeigt Krippen, Weihnachtsschmuck, historische Weihnachtsbücher und Adventskalender für Kinder, umrahmt von historischem Spielzeug. Die Kindergärten der Nachbardörfer steuern von Kindern liebevoll gestalteten Weihnachtsschmuck für einen der Weihnachtsbäume der Ausstellung bei.

Eröffnung:

3. Dezember 2017, 14 Uhr, Kirche Posterstein: Feierlicher Gottesdienst zur Eröffnung der Weihnachtskrippenausstellung mit Pfarrer Dietmar Wiegand

3. Dezember 2017, um 15 Uhr, Museum Burg Posterstein: Feierliche Eröffnung der Ausstellung in der Galerie des Museums. Kleine Besucher haben die Möglichkeit, eine eigene Papierkrippe zu gestalten und mit nach Hause zu nehmen.

27. 12. 2017, 10.30 Uhr und 14.30 Uhr

Weihnachtsferienprogramm: Was ist Weihnachten? – Familienführung durch die Weihnachtsausstellung

Eine kurze Familienführung durch die Weihnachtsausstellung geht der Frage nach: Was ist eigentlich Weihnachten? Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, die interaktiven Stationen der Familienausstellung "Die Kinderburg – Auf den Spuren von Rittern und Salondamen" zu erkunden. Kleine Ritter und Burgfrauen können sich verkleiden und mit Hilfe einer Schatzkarte die Burg erkunden.

Praktische Informationen – Familienführungen

Schatzsuche „Warum steht die Burg Posterstein auf einem Berg?“

Zeitpunkt: mittwochs,

jeweils 10.30 + 14.30 Uhr

Dauer: ca. 20 Minuten

Preis: Zum normalen Eintritt kommt pro Familie eine „Geisterkarte“ in Höhe von 2 Euro.

Voranmeldung nicht notwendig. Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen, mitzukommen oder sich während der Schatzsuche in Ruhe die Ausstellung anzusehen oder einen Kaffee zu trinken.

3. 1. 2018, 10.30 Uhr und 14.30 Uhr

Weihnachtsferienprogramm: Was ist Weihnachten? – Familienführung durch die Weihnachtsausstellung

Eine kurze Familienführung durch die Weihnachtsausstellung geht der Frage nach: Was ist eigentlich Weihnachten? Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, die interaktiven Stationen der Familienausstellung "Die Kinderburg – Auf den Spuren von Rittern und Salondamen" zu

erkunden. Kleine Ritter und Burgfrauen können sich verkleiden und mit Hilfe einer Schatzkarte die Burg erkunden.

Praktische Informationen – Familienführungen

Schatzsuche „Warum steht die Burg Posterstein auf einem Berg?“

Zeitpunkt: mittwochs,

jeweils 10.30 + 14.30 Uhr

Dauer: ca. 20 Minuten

Preis: Zum normalen Eintritt kommt pro Familie eine „Geisterkarte“ in Höhe von 2 Euro.

Voranmeldung nicht notwendig. Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen, mitzukommen oder sich während der Schatzsuche in Ruhe die Ausstellung anzusehen oder einen Kaffee zu trinken.

Pressebilder

Bildmaterial finden Sie hier zum Download:

<https://www.dropbox.com/sh/shzc92f0zu6n9mk/AACjnT5Bb4iuWCy7ffNp0XMZa?dl=0>

Bilder Kinderburg: <https://www.dropbox.com/sh/9v3251l58t8z1vj/AABDduBDzoHydWwZ-Q-oS8pza?dl=0>

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Bilder.

Marlene Hofmann

Marketing & Kommunikation

Museum Burg Posterstein

Öffnungszeiten

Achtung: Winteröffnungszeiten November bis Februar

Dienstag – Freitag 10.00 - 16.00 Uhr

Samstag/Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

In barocken Räumen der über 800-jährigen Burg entdecken Sie die Geschichte der Burg und der Region im Dreiländereck Thüringen-Sachsen-Sachsen-Anhalt.

Die Ausstellung zur europäischen Salonkultur erzählt von den spannenden Ereignissen am Musenhof der Herzogin von Kurland im benachbarten Löbichau. Sie tauchen ein in die bewegte Zeit zwischen Französischer Revolution, Aufstieg und Fall Napoleons und Wiener Kongress.

Vom 25 Meter hohen Burgturm bietet sich eine herrliche Aussicht.

Ständige Ausstellungen: Von Rittern und Salondamen

Ausstellungen zur regionalen Kulturgeschichte, besonders: Salon der Herzogin von Kurland.

Jean Pauls Orte: Litfaßsäule zu seinem 250. Geburtstag im Jahr 2013

Ständige Angebote für Gruppen

Führungen können Sie per E-Mail oder telefonisch unter (034496) 22 595 buchen:

Führung durch die Burg

Treffpunkt: Museum

Zwischen Metternich und Talleyrand – Der Musenhof der Herzogin von Kurland im Schloss zu

Löbichau

Treffpunkt: Museum

Geführte Wanderung auf Thümmels Spuren in Nöbdenitz

Treffpunkt: 1000-jährige Eiche Nöbdenitz

Hans Wilhelm von Thümmel wählte die 1000-jährige Eiche von Nöbdenitz zu seiner Grabstätte.

Der Sachsen-Gotha-Altenburgische Minister und Diplomat Hans Wilhelm von Thümmel wählte sich die 1000-jährigen Eiche im Postersteiner Nachbarort zur außergewöhnlichen Grabstätte. Zu seinem Nöbdenitzer Rittergut gehörte das Mausoleum der Familien Thümmel, Rothkirch und Trach und Wietersheim, ein idyllischer englischer Garten und ein altes und ein neues Schloss. Die Herzogin von Kurland war häufig zu Gast. Man segelte auf dem Teich oder spazierte zur "Einsiedelei" im schattischen Nöbdenitzer Wald. Die geführte Wanderung folgt Thümmels Spuren im Ort.

Burgkirche Posterstein

Leider gestattet uns die Kirchgemeinde nicht mehr die Fachführungen des Museums in der Burgkirche durchzuführen. Damit endet nach 65 Jahren dieser beliebte Besucherservice des Museums. Wir bedauern das sehr.

Die Kirche ist seit dem 1. Januar 2017 für den Besucherverkehr im Tagestourismus geschlossen und nur noch auf Anfrage oder während der Gottesdienste zu besichtigen.

Aktuelle Publikationen:

Im Dienste der Ernestiner: Hans Wilhelm von Thümmels Aufstieg vom Pagen zum Minister
Museum Burg Posterstein 2016, ISBN 978-3-86104-136-8, 20.00 Euro

Der Porträtmaler Friedrich Mascher. Eine Altenburger Kulturgeschichte in Bildern
Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg und Museum Burg Posterstein 2016, 15,00 Euro

Salongeschichten - Gäste im Salon der Herzogin von Kurland im Porträt des Malers Ernst Welker
Museum Burg Posterstein 2015, ISBN 978-3-86104-094-1, 15.00 Euro

Information

Museum Burg Posterstein
Burgberg 1, D-04626 Posterstein
Telefon: +49 (034496) 22595
Mail: museum@burg-posterstein.de
Internet: www.burg-posterstein.de
Facebook: <https://www.facebook.com/burgposterstein>
Twitter: <https://twitter.com/BurgPosterstein>
Instagram: <https://www.instagram.com/burgposterstein>
Unser Blog: <http://blog.burg-posterstein.de>

Projekt: „Gemeinsam nicht einsam- neues Leben auf dem Land“
Förderverein Burgberg Posterstein e.V.
Alle Infos: <https://burgbergposterstein.wordpress.com/>



**Wir unterstützen:
Förderverein Burgberg
Posterstein e.V.**

Newsletter abbestellen? – Bitte senden Sie uns eine E-Mail!